

Einweisung neuer ärztlicher Mitarbeiter in die Hämotherapie durch den Transfusionsbeauftragten der klinischen Abteilung

| | |
|----------------------------------|---|
| Name der klinischen Einrichtung: | Name des eingewiesenen ärztlichen Mitarbeiters: |
|----------------------------------|---|

Die **Dienstanweisung des Transfusionsverantwortlichen des Standort Gießen des UKGM** für die klinische Anwendung von Blutprodukten und Plasmaderivaten (Qualitätsmanagementhandbuch nach §15 Transfusionsgesetz) wurde mir ausgehändigt, von mir gelesen und verstanden. Die **Richtlinien der Bundesärztekammer** zur Gewinnung von Blut und Blutbestandteilen und zur Anwendung von Blutprodukten (Hämotherapie) und die **Leitlinien zur Therapie mit Blutkomponenten** und Plasmaderivaten der Bundesärztekammer, jeweils in der gültigen Fassung, wurden eingesehen und der Standort dieser Dokumente im Intranet wurde mir gezeigt.

Abteilungsinterne **Bedarfslisten** wurden mir, sofern erstellt, ausgehändigt. Der Standort der Bedarfslisten wurde mir im Intranet gezeigt.

Die **Anforderungsbögen für Blutkomponenten** wurden mir gezeigt. Es wurde besprochen, dass vollständige Angaben zu Diagnose und Transfusionsanamnese auf dem Schein anzugeben sind. Bei Abweichungen von den Bedarfslisten ist eine ausführliche Begründung erforderlich.

Das Vorgehen bei Transfusionen, insbesondere die **Aufklärung des Transfusionsempfängers** samt Dokumentation, die Vorbereitung der Transfusion, die bettseitige Durchführung des AB0-Identitätstests und das Gebot der unverzüglichen Anwendung ausgelieferter Blutprodukte wurden ausführlich besprochen.

Der **AB0-Identitätstest wurde unter Aufsicht praktisch von mir durchgeführt**. Die Dokumentation des Ergebnisses in der Krankenakte wurde besprochen und praktisch von mir durchgeführt.

Die **Dokumentation einer Transfusion in der Krankenakte** und die Dokumentation des Erfolgs der Transfusion wurden besprochen und praktisch durchgeführt.

Das Vorgehen bei **Transfusionszwischenfällen** wurde erörtert. Ich wurde informiert, dass ein transfusionsmedizinischer Konsiliardienst für alle Fragestellungen zur Indikation, Anwendung und Nebenwirkungen der Hämotherapie eingerichtet und unter der Telefonnummer 0172-6290883 erreichbar ist.

Die **Anforderung von Gerinnungspräparaten** wurde besprochen, der Anforderungsschein eingesehen. Ich wurde darauf hingewiesen, dass die Anforderung von Sonderpräparaten nur nach Rücksprache mit dem Gerinnungsdienst möglich ist.

| | | |
|-------------|---|--|
| Gießen, den | Unterschrift des neuen ärztlichen Mitarbeiters | Unterschrift des Transfusionsbeauftragten |
| | | |

| | | | |
|---------------|--|--|--|
| AZ: Datei: | Erstellt: Prof. Dr. Gregor Bein PD Dr. Immo Schroeder- Printzen Datum/Unterschrift | Geprüft: Kerstin Reinhard Rechtsabteilung Datum/Unterschrift | Freigegeben ab: 10.07.2017 Dr. Christiane Hinck-Kneip Kaufmännische Geschäftsführung Datum/Unterschrift |
|---------------|--|--|--|